

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

238 (28.8.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 238. Erstes Blatt.

Samstag den 28. August

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 85 121. Die Verteilung der Unterstützungen aus dem Baden-Durlacher evangel. Waisenfond und aus dem Baden-Durlacher evangel. Landalmosenfond für 1897 betreffend.

Die Gemeinderäte der Gemeinden des Bezirks mit Ausnahme von Beiertheim, Bülach, Darlanden und Grünwinkel werden benachrichtigt, daß die Unterstützungen aus obigen Fonds für 1897 erst in den Monaten November und Dezember d. J. zur Auszahlung gelangen werden.

Karlsruhe, den 20. August 1897.

Großh. Bezirksamt.
Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 16 829. Die Wittve des am 20. März 1897 verstorbenen Assistenten Georg Hagen, Karoline geb. Vogt dahier, hat die Einweisung in die Gewähr des Nachlasses ihres Ehemanns beantragt. Dem Antrag wird entsprochen, wenn nicht binnen drei Wochen begründete Einsprache dagegen erhoben wird.

Karlsruhe, den 23. August 1897.

Großh. Amtsgericht V.
gez. Dr. Hoeniger.
Der Gerichtsschreiber Thum.

3.1. Dies veröffentlicht:

Fahrniß-Versteigerung.

3.1. Montag den 30. August d. J., Vormittags 9 Uhr, versteigere ich im Auftrage der Bahnhofsrestaurateur Frau Jäger Wittve am Hauptbahnhof:
ca. 15 Dienstboten-Betten, 1 Tischschrank, Copirpresse, Heftmaschine, Christofle-Wäffel und Gabeln, 9 Christofle-Suppenterrinen, Christofle-Theekannen, 3 versch. Haulliers, 1 große, beinahe neue kupferne Kaffeemaschine, 1 dergl. ältere, 1 Automat mit Säule, 1 Ausstellungsschrank und Verschiedenes, wozu einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Linkenheim.

Liegenschafts-Versteigerung.

2.1. Aus dem Nachlasse des Landwirts August Friedrich Mes von Linkenheim wird am Samstag den 11. September l. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause zu Linkenheim die nachstehend beschriebene Liegenschaft öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr erreicht wird, nämlich:

L. B. Nr. 2803 a. 5 Nr. 47 Meter Hof-
rathhe und Hausgarten, darauf ein
ein- und einhalbstöckiges Wohnhaus nebst
Scheuer mit Stallung und Schweine-
ställen, an der Bahnhofstraße zu Linken-
heim, tarirt zu 5000 M.

Gleichzeitig werden alle diejenigen, welche an den Nachlass noch Forderungen zu machen haben, hiermit aufgefordert, solche bis spätestens am Versteigerungstage anher anzumelden, widrigenfalls dieselben unberücksichtigt bleiben.

Graben, den 26. August 1897.

Großh. Notar:
Becker.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 30. August 1897, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Rathhause zu Darlanden eine Klub gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 26. August 1897.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

*4.4. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist der 3. Stock von 8 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, Speisekammer und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

— Bernhardstraße 3, nächst dem Durlacherthor, ist weggelassen ein ganzer Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern mit Aus-
sicht in den Großh. Jasanengarten nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre oder Klauptrethstraße 10 im 2. Stock zu erfragen.

*3.3. Girschstraße 17 ist der 2. oder 3. Stock von je 7 Zimmern nebst Zugehör und Veranda auf das Oktober-Quartal zu vermieten und kann

täglich Morgens zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr ab von beiden Wohnungen Einsicht genommen werden. Näheres im 3. Stock.

— Girschstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung, frisch hergerichtet, von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

*3.3. Girschstraße 30 ist die Parterrewohnung des Seitenbaues, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 27.

— Jahnstraße 15 ist eine hohelegante Wohnung von 7 oder 9 Zimmern, allen Bequemlichkeiten der Neuzeit entsprechend, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Bau von 10—12 Uhr und Nachmittags von 4—7 Uhr.

— Kaiser-Allee 29 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je 4 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 23 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sämtlichem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Wurfladen.

— Kaiserstraße 25 ist im 2. Stock des Hinterbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im Laden, Eingang rechts.

— Kaiserstraße 25 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 30 im Laden, Eingang rechts.

*3.1. Kaiserstraße 36a ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder per 1. Oktober bezugsbar. Näheres Kaiserstraße 11b.

— Kaiserstraße 49, der technischen Hochschule gegenüber, ist der 2. Stock von 4 Zimmern, mit Balkon und Parquetböden versehen, auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Kaiserstraße 94 ist wegen Wegzug eine schöne, nach der Straße gelegene Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten.

— Karlstraße 64 ist der dritte Stock — ohne Vis-à-vis — bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 66 im 2. Stock.

4.3. Karlstraße 72o, Neubau, sind noch die Bel-Etage, sowie der obere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, Mansarden, Antheil am Garten, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Fr. Lang, Schützenstraße 9.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Klauptrethstraße 70. Anzusehen von 2—5 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Klauptrethstraße 70, 1. Stock.

7.5. Körnerstraße 21 (Weststadt) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 530 Mark. Näheres bei F. K. Rauch, Werderplatz 31 im 2. Stock.

2.1. Kriegstraße 32, gegenüber dem Hauptbahnhof, ist eine Parterre-Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde, an kinderlose Eheleute per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 350 M. Näheres daselbst im Laden.

*3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Luisenstraße 37 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Antheil an Waschküche und Trockenweicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 42 im 3. Stock.

— Luisenstraße 71 (Neubau) sind schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör per 1. Oktober zu vermieten, desgleichen eine Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche. Näheres Luisenstraße 73, parterre rechts.

— Morgenstraße 41, parterre, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

— Rudolfstraße 3 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

— Scheffelstraße 44a ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— Scheffelstraße 60 sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Einrichtung von Koch- und Leuchtgas, Antheil an Waschküche und Trockenweicher auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Grenzstraße 6, parterre.

— Scheffelstraße 68, nächst der Kriegstraße, ist im 3. Stock rechts eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Preis 450 M. Näheres Waldstraße 13,

Schönenstraße, nächst dem Stadtgarten, ist der 3. Stock von 4 event. auch 6 schönen, freundlichen Zimmern, großer, schöner Küche nebst allem üblichen reichlichen Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 9, parterre.

Eine schöne Wohnung in gesunder, freier Lage, im 2. oder 3. Stock, von 6 Zimmern und allem üblichen Zugehör ist auf 1. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten: Kaiser-Meese 22 im 3. Stock.

*2.2. Eine schöne 3 Zimmer-Wohnung (Werderstraße) ist auf 1. Oktober zu vermieten. Dasselbst ist eine fast neue Wohnungs-Einrichtung, für Brautleute passend, wegen Wegzug zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Im Neubau Winterstraße 45 sind auf 1. Oktober Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen bei Frau L. Meess, Wittwe, Winterstraße 44.

Im Neubau Winterstraße 45 sind auf 1. Oktober 2 Dachwohnungen von 3 und 2 Zimmern zu vermieten. Zu erfragen bei Frau L. Meess Wittwe, Winterstraße 44.

Eine Wohnung, Vorderhaus, 5. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller, an kinderlose Leute per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Meese 22 im 3. Stock.

*3.3. Wegen Wegzug ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Trockenplatz, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 33 im 2. Stock.

Im Neubau Luisenstraße 37 b ist eine elegante Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern nebst Küche, Keller und Dachkammer per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbanes.

2.1. Eine schöne Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Mansarde, Küche und Zugehör, sowie der 2. Stock von 4 Zimmern, Mansarde, Bad und Zugehör sind sofort zu vermieten: Martenstraße 60.

Eine schöne Wohnung, 4 Zimmer (eines mit Parquet und Balkon) ohne Vis-à-vis, mit reichlichem Zugehör, ist per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten: Rudolfstraße 28 im Laden oder Kronenstraße 33.

*6.6. Herrschaftswohnung. Karlstrasse 72 b ist der elegant ausgestattete 2. Stock mit 8 Zimmern, Küche, Bad und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 54 im 2. Stock.

*3.3. Wegzugs halber ist die im Hause Nowack-Anlage 17 im 2. Stock gelegene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Glasveranden nebst Zugehör, auf 1. Oktober event. auch früher oder später preiswert zu vermieten. Anzusehen von Morgens bis 4 Uhr Nachmittags.

Sofort zu vermieten: Scheffelstraße 61, nächst der Kriegstraße, eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov nebst Zugehör zc. Mees Nähere Waldstraße 13 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten Kaiserstraße 48. Eine elegante Wohnung im 4. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern zc. im Preis von M. 750 per 1. Oktober event. per 15. d. Mts. zu vermieten.

16 Kurvenstraße 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche und Keller und schöner Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrschaftswohnung. Wegen Verlegung ist die Bel-Etage Kaiserstraße 186, bestehend aus 9 Zimmern, Alkov, Küche, Bad und allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, Hinterhaus (Bureau). Anzusehen von 8-12 und 2-6 Uhr.

Im Neubau Georg-Friedrichstraße 21 sind Wohnungen im 1., 3. und 4. Stock mit je drei Zimmern und Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei H. Schreyder.

Wegen Wegzug

Ist meine aus 5 Zimmern mit allem Zugehör bestehende, sehr angenehme Wohnung Ludwig-Wilhelmstraße 4, eine Treppe hoch, auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres bei Braun, Stadtvicar.

Wohnung zu vermieten.

Eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern nebst Zugehör, ist per Oktober an anständige Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Kapellenstraße 72, parterre, zunächst Kriegstraße und Hauptbahnhof.

Sofienstraße 65

Ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer daselbst.

Im Neubau Winterstraße 40

sind nachstehende Wohnungen ohne Vis-à-vis per 1. Oktober d. J. event. auch sofort zu vermieten: im 2., 3. und 4. Stock je 2 Wohnungen mit Glasabschluß von 3 und 4 Zimmern nebst allem Zugehör, Anteil an der Waschküche, geräumigen Kellern, Mansarden zc. Näheres im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Eine hochgelegene Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern nebst Mansarde mit Zugehör, ist per Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Die Wohnung ist ohne Vis-à-vis und der Neuzeit entsprechend eingerichtet und kann täglich Morgens von 9 Uhr ab bis 5 Uhr Abends besichtigt werden. Zu erfragen beim Eigentümer, Kapellenstraße 72, parterre, zunächst der Kriegstraße und dem Hauptbahnhof.

Wohnung zu vermieten.

Eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Badeinrichtung, 1 bis 2 Mansarden und allem Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 14, parterre.

Georg-Friedrichstraße 19

sind Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

Steinstraße 29 - Videllplatz - eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 5-7 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit 2 Aufgängen, per 1. Oktober zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 24 und 26 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör (ohne Vis-à-vis), der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

Lammstraße 7b

Ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei J. Feistenberger, „Café Bauer“.

Wohnung zu vermieten.

Uhländstraße ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde sammt Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres Uhländstraße 16 oder Rheinstraße 9.

Im Centrum der Stadt

sind Parterrelokaltäten, bestehend aus 4 großen Zimmern, Paderaum u. s. w., in welchen bis jetzt ein Engros-Geschäft betrieben wurde, anderweitig zu vermieten durch E. Creuzbauer, Friedensstraße 13.

Wegen Verlegung

Ist im 3. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 3 im Laden.

Wohnungen zu vermieten

in allen Größen und Preislagen per sofort und Oktober. Karlsruhe Wohnungsnachweis, Rondellplatz.

3.2. Waldhornstraße 21:

2 Werkstätten à 300 M., 1 Hinterhauswohnung 450 M., 1 Vorderhaus-Mansardenwohnung 300 M. zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Ein mittelgroßer Laden mit Wohnung ist mit oder ohne Werkstätte per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 8 im Laden.

Laden zu vermieten.

Körnerstraße 31 ist ein schöner, geräumiger Laden mit Wohnung und allem Zugehör auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

Im Neubau Blumenstraße 14

ist auf 1. Oktober ein schöner, geräumiger Laden mit Comptoir und Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, zu vermieten. Näheres Waldstraße 59 im Laden. *2.2.

Laden zu vermieten.

*3.2. In Bruchsal ist in bester Lage der Stadt ein Laden mit hellem Zimmer, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näheres bei Carl Ehret, Bruchsal.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße, ist ein geräumiger Laden (11 Mtr. tief, 5 Mtr. breit) mit 2 anstoßenden Räumen per sofort zu vermieten. Näheres bei Friedrich Bloss, Eckladen.

Laden zu vermieten.

*2.1. Kaiser-Meese 29 ist ein geräumiger Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Derselbe eignet sich für eine Cigaretten- oder andere Herrenartikel-Handlung.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 18 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Marienstraße 46 sind im 3. Stock zwei möblierte Zimmer auf 1. September oder später zu vermieten.

* Ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später an einen soliden, besseren Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 54 im 2. Stock.

* Ein geräumiges, unmöbliertes Zimmer, nach dem Garten gehend, sowie eine Mansarde sind in ruhigem Hause zu vermieten. Näheres Belfortstraße 2, parterre, von 9 bis 12 und 2 bis 4 Uhr.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension und Familienanschluss ist an ein besseres Fräulein auf 1. September oder sofort zu vermieten: Erbprinzenstraße 26 im 2. Stock, linker Seitenbau.

Ein schönes, zweifensstriges Parterre-Zimmer ohne Vis-à-vis ist an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 28 im Laden oder Kronenstraße 33.

Amalienstraße 19, 2 Treppen hoch, lirtes Zimmer ohne Pension auf 1. September zu vermieten. Anzusehen von 8 Uhr früh bis 7 Uhr Abends.

Für Herren Offiziere und Einjährige.

*2.2. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, möbl. oder unmöbl., mit Bad-Cabinet und Burschengelass, event. auch Stall, sofort oder später zu vermieten. Näheres Uhländstraße 6, parterre.

Ein gut möbliertes, großes Erkerzimmer mit zwei Betten ist sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57, Restauration. *2.2.

4.3. **Schützenstraße 7**
ist ein schön möbliertes Zimmer, parterre, sofort oder per 1. September zu vermieten.

*2.1. **Ein gut möbliertes Zimmer**
ist auf 1. September billig zu vermieten: Werderstraße 100 im 3. Stock links.

*2. **Ein möbliertes Zimmer**
ist sofort zu vermieten: Schillerstraße 10, 2. Stock links.

* **Bismarckstraße 71,**
in der Nähe der Westendstraße, ist eine Stiege hoch ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*2.1. **Kaiserstraße 177,**
drei Treppen hoch, sind 3 geräumige, gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer
mit 2 Betten und ein einfach möbliertes Zimmer mit 1 Bett sind sogleich oder später mit ganzer Pension zu vermieten. Näheres Küppnerstr. 12 im 3. Stock.

Zimmer mit Pension.

*2.2. **Kaiserstraße 235,** zwei Treppen hoch, nächst dem Kaiserplatz und der Kunstgewerbeschule, ist ein sehr geräumiges, gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten und voller Pension an zwei jüngere, solide Herren zu vermieten; dasselbe würde sich besonders für zwei Schüler eignen.

Zimmer mit Pension.

— Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit Pension per 1. September event. sofort zu vermieten: Sofienstraße 45.

Schüler-Pension.

— Ein Lehrer einer Mittelschule in Karlsruhe wünscht ein oder zwei Schüler in ganze Pension zu nehmen. Angenehmes Familienleben, Nachhilfe jeglicher Art, gute Pension wird zugesichert. Offerten unter Nr. 5551 sind an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

3.3. **Zu vermieten**

2 fein möblierte Zimmer mit oder ohne Pension per sofort.

Weinrestaurant Deutscher Hof, Wilhelm Hensel.

Geschäftsgehilfenheim Karlsruhe.

2.2. Auf Oktober d. J. können noch einige gesittete Fräulein zu sehr mäßigem Honorar in ganzer Pension (Wohnung und vollständige Verköstigung) aufgenommen werden. Anmeldungen sind zu richten an das Komiteemitglied Kaufmann **Louis Vier,** Kaiserstraße 171, woselbst auch nähere Auskunft erteilt wird.

Eine schöne Stallung

mit Heuspeicher für 4 Pferde ist sofort zu vermieten.

Kempermann & Co., Marienstraße 60, part.

Zimmer-Gesuch.

2.2. Zwei (eventl. ein größeres) möblierte oder unmöblierte Zimmer im 1. oder 2. Stock, am Werderplatz oder dessen unmittelbarer Nähe gelegen, werden per 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6063 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junger Beamter sucht in der Nähe der Ritterstraße auf 1. September ein gut möbliertes Zimmer mit voller Pension. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6096 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches, braves Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird bei hohem Lohn und guter Verpflegung zu einer einzelnen Person in Dienst gesucht. Eintritt sobald es möglich ist. Adressen unter Nr. 6056 wollen gesl. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Ein reinliches, tüchtiges Mädchen, welches kochen und waschen kann, wird per 15. September gesucht: Birkel 12 im 2. Stock.

4.3. **Gesucht für 1. Oktober eine perfekte Herrschaftsköchin, die selbstständig einer feinen Küche vorstehen kann. Nur solche, die beste Zeugnisse vorlegen können, wollen sich melden: Kriegstraße 84.**

3.3. **Kapital-Gesuch.**

6000 Mark werden per sofort mit 5 % Zins gegen gute doppelte Bürgschaft von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5985 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Kapital**

von Mark 14000—20000 auf gute II. Hypothek per 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 6067 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **5000 Mark**

werden von einem Geschäftsmann hier auf ein Jahr gegen genügende Sicherheit und entsprechendem Zins aufzunehmen gesucht. Vermittlung verberren. Offerten unter Nr. 6074 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **8000 Mk.**

werden auf ein neuerbautes Haus in der Altstadt innerhalb 80 % der gerichtl. Schätzung zu 4 1/2 % aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Maler und Anstreicher,
nur tüchtige, erhalten dauernde Arbeit gegen guten Lohn bei **Carl Dieber,** Malermeister, Sofienstraße 56.

6.2. **Kellner,**

Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetfräulein, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen placirt und empfiehlt das Bureau **C. Fuhr,** Kaiserstr. 133, Eingang Kreuzstraße.

3.3. Per Anfang September oder Oktober mehrere

tüchtige Verkäuferinnen

für die Buchabteilung und für die Kurwaarenabteilung bei hohem Salair gesucht. Branchenkenntnisse erforderlich. Den Offerten sind Photographien und Gehaltsansprüche beizufügen.

Emil Herzfeld, Straßburg i. Els.

Eine selbstständige Büglerin

findet dauernde Stellung bei Frau **Sterf,** Bügelgeschäft, Leigstraße 7, Birmasens. Kost und Wohnung im Hause.

*2.1. **Anstreicher,**

tüchtige, sowie ein Lehrling können eintreten: Waldstraße 23.

Gesucht

wird in eine Trinkhalle ein reinliches, zuverlässiges Mädchen. Näheres Waldstraße 33.

— **Kindermädchen-Gesuch.**

Ein zuverlässiges, kräftiges Kindermädchen auf 1. September gesucht: Kaiserstraße 38 im 3. Stock.

*2.2. Gesucht wird zum sofortigen Eintritt eine einfache, gewandte

Kellnerin.

Näheres Gartenstraße 57, Restauration.

Ein jüngeres, fleißiges Mädchen

findet sogleich gute Stelle: Akademiestraße 16 im 2. Stock.

Lehrmädchen.

2.2. Ein junges Mädchen aus guter Familie wird als Lehrmädchen gegen sofortige Vergütung gesucht.

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel, Kaiserstraße 159, Ecke Ritterstraße.

— **Lehrstelle.**

Für ein bis zwei junge Leute sind in meinem Baarenagenturen-, Weln- u. Fouragegeschäft Lehrstellen frei.
Karl Baumann, Akademiestraße 20.

— **Kaufmännische Lehrstelle**

in Großhandlung zu besetzen. Es wird entsprechende Vergütung bezahlt. Offertbrief ist unter Nr. 5877 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrstelle.

— Für das Comptoir eines Fabrikgeschäftes wird ein mit guten Schulzeugnissen versehener junger Mann aus achtbarer Familie gesucht. Vergütung wird sofort geleistet. Gesl. Offerten unter Nr. 6050 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* **Lehrling-Gesuch.**

Für ein hiesiges Bankgeschäft wird ein Lehrling mit guter Schulbildung per 1. Oktober a. c. gesucht. Offerten unter Nr. 6094 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Fuhrknecht-Gesuch.**

Zu sofortigem oder späterem Eintritt wird ein älterer Bursche für dauernd gesucht: Karlstraße 12 im Laden.

Ein jüngerer

Hausbursche

wird gesucht.

Ernst Stiess, Steinstraße 13.

*2.2. **Lauffrau**

gesucht. Näheres Noonsstraße 4, parterre.

Monatsfrau-Gesuch.

* Auf 1. September wird eine ehrliche, reinliche Monatsfrau für einen kleinen Laufdienst gesucht; dieselbe könnte Wohnung im Hause erhalten. Näheres Belfortstraße 2, parterre.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein junger, tüchtiger Kaufmann sucht Stellung auf einem Comptoir oder als Verkäufer in einem Schuhgeschäft. Gesl. Offerten unter Nr. 6052 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Junger Commis**

sucht bei bescheidenen Ansprüchen sogleich oder auf 1. Oktober Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 6090 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Ein älterer, alleinstehender Mann**

sucht als Schreiber auf einem Geschäftsbureau oder Büchergeschäft zum Verkauf von Büchern u. Schriften gegen guten Lohn Stelle. Offerten unter Nr. 6093 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm,** Kleidermacher,

3 Waldstraße 3. *2.2.

Tyroser, Steyerer, bayerische Roden jeden Maaßes (Musterkarte).

*2.2. **Hunde,**

kauft, verkauft, tauscht, wäscht, scheert und coupt die Hundehaltung von **Emil Rupp,** Kronenstraße 46.

Hausverkauf oder Tausch!

3.2. In verkehrreicher Lage, Südstadt, ist ein größeres, neues vierstöckiges Anwesen mit Doppelwohnungen von je 3 Zimmern im Stock, breiter Einfahrt, großem Hof, Stallungen, Magazin, für jeden Geschäftsbetrieb passend, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen event. gegen ein älteres Haus oder einen Bauplatz zu vertauschen. Preis 75000 Mk., Rente 4600 Mk., auch als Kapitalanlage geeignet. Gesl. Offerten unter Nr. 5990 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Ein Haus**

mit repräsentablen Verkaufslokalitäten

in der **Kaiserstraße** (zwischen Marktplatz und Karlstraße) ist zu verkaufen. Adressen von Käufern nimmt unter Nr. 6059 das Kontor des Tagblattes entgegen. Agenten erhalten keinen Bescheid.

2.2. Ein kleineres

Haus mit Garten

in schönster Lage der Vorstadt ist wegen Wegzug unter den denkbar günstigsten Bedingungen um sehr annehmbaren Preis zu verkaufen. Ernstliche Käufer wollen ihre Adresse unter Nr. 6054 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Haus-Verkauf.

2.1. In Mitte der Südstadt ist ein neuerbautes vierstöckiges Wohnhaus mit Doppelwohnungen, gut rentabel, zu verkaufen. Anzahlung mindestens 5000 Mk. Offerten unter Nr. 6095 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bau-Terrain.

3.3. Wegen Wegzug ist ein schöner Garten (Bau-terrain) billig zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 5983 an das Kontor des Tagblattes erbeten

*2.2. Wegen Krankheit der Besitzerin ist in einem Kantonsorte der Pfalz mit wohlhabender Umgebung ein in flottem Betrieb befindliches

Putz- u. Modewaarengeschäft

mit großer, fester Kundschaft unter günstigen Bedingungen sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Einem leistungsfähigen Geschäft bietet sich die günstige Gelegenheit, eine sehr lohnende Füllale zu errichten, zumal das Geschäft keine Konkurrenz am Plage hat. Offerten unter Nr. 6014 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.6. Mehrere wenig gespielte

Pianos

von M. 280. — an sind wieder in schönster Auswahl auf Lager.

Ludwig Schweisgut,
Grossh. Bad. Hoflieferant,
Herrenstrasse 31.

5.3.

Pianino,

gesangreicher, edler Ton, solide Bauart, kreuzsaitig und mit ganzem Eisenrahmen, Fabrikat ersten Ranges, steht unter Garantie sehr billig zum Verkauf.

Hans Schmidt, vorm. R. Kleiner & Co.,
Musikalien-Handlung, am Rondellplatz.

Billiger Möbelverkauf.

*6.4. Neue und gebrauchte Garnituren, Taschens- und andere Divans, einfache Sophas, fertige Betten, Bettfedern, Spiegel und Stühle werden der Räumung wegen billig abgegeben bei **Joh. Göb,** Waldbornstrasse 32, eigene Tapezierwerkstätte.

Plüschsopha-Verkauf.

Ein schönes Plüschsopha ist um billigen Preis zu verkaufen: **Akademiestraße 13, 2. Stock.**

Kassen-Kontroll-Apparat,

neu, verkaufe billigt.
Chr. Haisch, Erbprinzenstr. 28.

Eine Ladeneinrichtung

ist zu verkaufen: **Hebelstraße 11 im Laden.**

Hobelbänke.

*3.2. Zehn gut erhaltene Hobelbänke werden billig abgegeben. **Gebr. Himmelheber, Möbelabrik.**

Wagen-Verkauf.

Alle Sorten Wagen, neue und gebrauchte, stehen billig zu verkaufen bei **J. Spitzfaden,** Kriegstraße 14, am Hauptbahnhof.

Nähmaschinen.

Eine neue Schuhmacher- und eine Familien-Nähmaschine sind billig zu verkaufen: **Ritterstraße 6 im Hof.**

Ein großer, grüner Kachelofen,

sehr elegantes Modell, ist wegen Einrichtung einer Centralheizung billig abzugeben. Näheres bei

M. Reutlinger & Co.,
Kaiserstraße 167.

Fahrradstuhl

zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei eiserne Ofen

mit Kocheinrichtung, für Mansarden sich eignend, sind zu verkaufen: **Waldbornstraße 50.**

6 fünfarmige Gasronleuchten,

Schmiedeeisen, mit Kupferverzierung, sind billig abzugeben bei

M. Reutlinger & Co.,
Kaiserstraße 167.

Fässer,

oval und rund, in allen beliebigen Größen, gebrauchte und neue, billig abzugeben: **Waldbornstraße 30, Ecke Kaiserstraße, bei J. Wolf & Cie.** Versandt nach auswärts.

Marktstand zu verkaufen.

*2.2. Ein neuer Marktstand mit wasserbleicher Decke ist billig zu verkaufen. Dasselbe werden ca. 20 Stück neue Blech-Gimer mit Deckel, zu Kericht-Gimern geeignet, per Stück 1 Mk. abgegeben.

Frau Lina Krauss, Adlerstraße 39,
Filiale Gröber Wurstfabriken.

*2.2. Ein zweirädriger Handkarren und ein Hackloß sind zu verkaufen: **Kaiser-Allee 53.**

Sopha,

ein gut erhaltenes, ist zu verkaufen: **Westendstraße 15, zwei Treppen hoch.**

*2.1. Ein noch sehr gut erhaltenes **Fahrrad (Pneumatik)** ist billig zu verkaufen. Näheres in **Reinheim, Hauptstraße 138.**

* Zwei sehr gut erhaltene **Pneumatik-Fahrräder** sind preiswerth zu verkaufen: **Kaiser-Allee 45 im 2. Stock.**

Für Artillerie-Einjährige.

* Ein sehr gut erhaltener **Waffenrock** mit **Mütze** ist preiswerth zu verkaufen. Näheres **Sofienstraße 27 im 4. Stock links.**

Bäckerwagen.

Ein noch beinahe neuer Bäckerwagen ist zu verkaufen. Näheres **Werderplatz 46.**

*2.1. **Einmachständer** und **geeignete Fässer** werden billigt abgegeben. Näheres **Kaiserstraße 115.**

*2.2. **Sunde zu verkaufen.** Rechte Rehyntischer, kleine Kasse, sind billig zu verkaufen: **Degenfeldstraße 6, 3. St. rechts.**

Ein besseres Restaurant

in guter Lage hiesiger Stadt wird auf 1. November d. J. oder früher von einem soliden und cautionsfähigen Withe zum Kauf oder pachtweisen Betrieb gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 6076 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 3.2.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz, Gefällige Offerten erbittet
J. Levy,
Maxgrafenstraße 22.

S. M. Fischl,

Antiquitäten- und Kunsthandlung,
11 Waldstraße 11.

An- und Verkauf von alterthümlichen Gegenständen, als: Porzellan, Glas, Zinn, Gold und Silber, silberplattirte Gegenstände, geschmückte und eingelegte Schränke, Tische, Truhen, Stühle etc.; ferner: Oelgemälde und sonstige Malereien, Zeichnungen und Kupferstiche.

Kostlich-Überbieten.

*3.2. An einem guten und kräftigen Mittags- und Abendisch können noch einige bessere Herren teilnehmen: **Jähringerstraße 19 im 2. Stock rechts.** Ebenfalls sind zwei gut möblirte Zimmer mit vollständiger Pension auf 1. September billig zu vermieten.

Adoptivkind.

Wer nimmt ein Kind, 1 1/2 Jahre alt, als eigen an. Gest. Offerten sind unter Nr. 6091 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.1.

Frauenarbeitschule.

*2.1. Am 15. September beginnt wieder der Unterricht im **Hand- und Maschinennähen, Weiß- u. Buntsticken** und sonstigen weibl. Handarbeiten. Der Eintritt kann jeweils am 1. oder 15. jeden Monats stattfinden.

Marie Krämer,
Arbeitslehrerin, **Waldbornstraße 43.**
Anmeldungen werden entgegengenommen bei **Fr. Krämer, Ritterstraße 36, 2. Stock.**

Für Schneider.

Ein mit ganz ausserordentlicher Treffsicherheit funktionierendes **Zuschneide-System**, jede Schneiderexistenz fördernd, weil für absolut gutes **Passen aller Kleidungsstücke** garantiert wird, ist geboten durch: **Zuschneide-Unterricht in allen Fächern. — Prospekt gratis.**

Lehrbücher zum Selbst- | Hochinteressantes
erlernen des prakti- | Fach-Journal mit
schen Zuschneidens. | gediegenen Modelldarst.

Direktion der Süddeutschen Bekleidungs-Akademie, Stuttgart.

Java-Kaffee

6.5. Meinen selbstgebrannten, garantiert reinen
à **Mk. 1.60** und **Mk. 1.70,**
sowie ganz feine Mischungen zu
Mk. 1.80 bis **Mk. 2. —** und
Java-Perl-Kaffee zu **Mk. 1.90** per Pfund
empfiehlt bestens
W. Erb, am Lidellplatz.

Größeren

Consumenten und Hofgebereien
empfehle sämtliche Artikel der Lebensmittelbranche, bei größter Entnahme in prima Waare franco Haus, zu billigsten Engros-Preisen.
Creditt nach Vereinbarung.
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

5.3.

Reis,

gutkochender, sehr zu empfehlen,
18 Pfg. per Pfund,
bei größerer Abnahme billiger.
W. Erb, am Lidellplatz.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder, Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), Marsala, Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker), Deutsche und französische Champagner, sowie französ. Cognacs (fine Champagne) Whiskey

empfiehlt **Karl Baumann,** Wein- und Theegeschäft, Akademiestr. 20.

Apotheker C. F. Schoch's Kola-Pastillen.

Kola-Bröckchen, -Pulver, -Tabletten. Diätetische Präparate, vorzüglich wirkend gegen Abspannung nach körperlicher und geistiger Anstrengung; besonders für Märsche und Reisen (Militärs, Touristen, Stadtfahrer) bestens empfohlen.

Borrätig in den Apotheken u. in Droguerien. **Frisch abgekochten Schinken, Cervelatwurst zum Streichen, sowie Göttinger, Thüringer u. Braunschweiger Cervelat- u. Salamiwurst** in harter Waare empfiehlt in größter Auswahl

Carl Hager, Hoflieferant, Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz. 33. **Telephon 358.**

Sardellen-Butter Anchovis in Portionen täglich frisch bei **Herm. Munding,** Hoflieferant, **Telephon 160. Kaiserstraße 110.**



Vertretung und Lager in Karlsruhe bei Herrn **Rud. Spitz,** Telephon Nr. 85. **Cervelat-Wurst, weiche, harte, Salami** empfiehlt **Herm. Munding,** Hoflieferant, **Telephon 160. Kaiserstraße 110.**

Bäckt nur mit Eiermann's Kaiser-Backpulver, viel gesünder als Gese, jedes Packet enth. 20 Recepte zu allen Sorten Kuchen, Torten und Mehlspeisen, zu haben in Packeten à 10 und 20 Pfg. in allen besseren Droguen-, Colon- und Delicatessen-Handlungen. 10.2.

20.9. Es ist straflicher **Schlendrian,** wenn eine sonst hauswirthliche Frau sich nicht darum kümmert, welcher Art die in ihrem Haushalt angewendete Stiefelwische ist. Weitauß die meiste Wische enthält nachgewiesenermaßen lederzerfressende

Schwefelsäure! Säurefrei wogegen „Glanzwische Marke Büffelhaut“ garantiert ist. Die kleine Mehrausgabe hierfür wird am Schutzzeug hundertfach erspart. Dosen à 10 und 25 Pfg. sind hier in folgenden Handlungen zu haben:

- W. Baum, Werderplatz 27.
 - F. Benzel, Amalienstrasse 14b.
 - Ernst Deuble, Augartenstrasse 24.
 - F. Gündner Wwe., Marienstrasse 45.
 - Karl Hager, Hofl., Karl-Friedrichstrasse.
 - M. Hofheinz, Luisenstrasse.
 - Rich. Holzer, Scheffelstrasse 47.
 - Max Hopf, Waldstrasse.
 - Jul. Kammerer, Kaiserstrasse 19.
 - W. Knauss, Kaiserstrasse 61.
 - Aug. Kühn, Schützenstrasse 13.
 - Emil Lorenz, Lessingstrasse 44.
 - O. Mayer, Wilhelmstrasse 20.
 - G. Müller, Herrenstrasse 25.
 - Fritz Neck, Ruppurrerstrasse.
 - E. Neumann, Kaiser-Allee 35.
 - J. Nied Wwe., Waldhornstrasse 4.
 - J. Reis, Ludwig-Wilhelmstrasse 10.
 - A. Schwindke, Gartenstrasse 13.
 - Jac. Vetter, Zirkel 15.
- In Mühlburg: J. Ganser, Max Hagmann, G. Holzwarth, Aug. Müller. **Engros-Lager bei: Christian Riempp.**

Wadefalze, Rappenaer u. Stassfurter, sowie Seesalz empfiehlt billigst **Julius Dehn Nachfolger,** Droguerie, Rährinarrstrasse 55

Edelweiss-Crème besitzt die unfehlbare Eigenschaft, alle Unreinigkeiten und abnormale Färbung der Haut, als: **Sommersprossen, Leberflecke, Ausschläge, Risse, Sonnenbrand, Gesichtsröthe, starke Bräunung etc.** innerhalb kurzer Zeit auf ganz unschädliche Weise abzustossen und einen **neuen zarten, blendend weissen Teint zu reproduciren.** Zu haben, Topf M. 2.- bei **H. Delpy,** Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Rieger's Crystallseifen, Eau de Quinine, Rasirseifen, vorzügliche Fabrikate, zu Originalpreisen bei **H. Delpy,** Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Zarte, weisse Haut, jugendfrischen Teint erhält man sicher, **Sommersprossen** verschwinden unbedngt beim täglichen Gebrauch von **Bergmann's Lilienmilchseife** von Bergmann & Co. in Radebeul-Dresden. Vorr. à St. 50 Pfg. bei: Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55, H. Delpy, Kaiserstr. 136, B. Laurenz, Kreuzstr. 17, Carl Roth, Herrenstr. 26, Gustav Schneider, Herrenstr. 19, und in der Hof-Apotheke, Kaiserstr., W. L. Schwaab, Hofl. und Kronenapotheke. **Man verlange: Radebeuler Lilienmilchseife.**

Bretten. Jacob Doll's Bretten. Salmiat-Terpentin-Sparternseife, vorzügliche Wollwaschseife, kein Filzen der Wäsche mehr. **Salmiat-Terpentin-Sparseifenpulver** unübertroffen in seiner raschen und gründlichen Reinigung aller Wäsche, absolut unschädlich. Zu haben in Karlsruhe bei: **Hermann Baumann, Kreuzstraße, F. F. Rathgeb, Ludwigplatz, Franz Desterle, Bürgerstraße, Otto Hegmann Wwe., Akademiestraße, Damian Frank, Gottesauerstraße, E. Karver, Ruppurrerstraße, Franz Mayer, Kurvenstraße. Man achte auf die Schutzmarke „Brettener Hunde.“**

4.2. **Colod** entfernt sicher in 2-3 Tagen jedes **Hühnerauge und Hornhaut** unter Garantie. Preis per Flasche incl. Pinsel und Gebrauchsanweisung 50 Pfg. Zu haben in allen Parfümerien und Droguenhandlungen. Alleinigiger Fabrikant **Friedr. Eiermann, chem. Fabr., Pforzheim.**

Pluß-Stauffer-Kitt in Tuben und in Gläsern, mehrfach präparirt und anerkannt als das Praktischste und Beste zum Kitten zerbrochener Gegenstände, empfiehlt: **Julius Dehn, Droguerie. *20 8** **Sausfrauen,** die ihre Räume von den so lästigen Schwabenläsfern befreit zu haben wünschen, empfehle ich mein **Schwabepulver,** das bei vor-schriftsmäßiger Anwendung überraschenden Erfolg liefert **Preis per Packet 10 Pfg. Julius Dehn Nachf.**

Carl Roth, Hofdrogerie,

8.4. empfiehlt:
 Zahnbürsten, Zahnpulver, Kalodont,
 Toilette- u. Badeschwämme,
 Seifen und Parfümerien,
 hochfeines Veilchen-Sachet,
 Fettpuder,
 Schminken,
 Crème Simon,
 Odol.



9.5.
 Verbandstoffe
 empfiehlt
Carl Roth,
 Hofdrogerie.

Aerzte, Fabriken
 und Krankenkassen erhalten
 Rabatt.

Hafer, Haferschrot,
 Häcksel, Kleie,
 Melassatorfmehlfutter,
 Hunde- und Geflügelfutter
 empfiehlt
Karl Baumann
 Faberniststraße 20.

28.16
Valma
 tötet in fünf Minuten alle
Fliegen,
 Schnaken, Flöhe, Wanzen
 in Zimmer,
 Küche oder Stallung unter
Garantie.
 Nicht giftig!
 Valma ist nur
 ächt in mit
 versieg. Flaschen
 zu 30 u. 50 Pfg.
 Staubbeutel
 unbedingt notwendig, hält
 jahrelang, 15 Pfg. Zu haben

in Karlsruhe in der Hof- und Marienapothek,
 in Durlach in der Apotheke.
 25.2.
Dr. Landmann's
Schwabentod
 wirkt sicher unter Garantie
 geruchlos und giftfrei
 Ueberall Dose 25 Pf. zu haben
 Fabrik. Dr. Landmann, Berlin.

Julius Dehn Nacht,
 Droguen- und Farbenhandlung,
 Fabrikant chemisch-technischer Präparate,
 55 Zähringerstraße, Fernsprechanschluß 201,
 empfiehlt bei gegenwärtigem Bedarf:

Parquetbodenwische,
 gelb und weiß, in 1/2 Pfund-, 1 Pfund-, 2 Pfund-,
 5 Pfund- u. 10 Pfund-Büchsen, Preis: bei 1 Pfd.
 80 Pf., bei 5 Pfd. à 75 Pf., bei 10 Pfd. à 70 Pf.
 Meine Parquetbodenwische zeichnet sich durch ganz
 besondere Reinheit und Vorzüglichkeit aus.

Stahlspähne
 grob, mittel und fein, Preis bei Abnahme von
 1 Pfund à 50 Pf., bei 5 Pfund à 48 Pf., bei
 10 Pfund à 45 Pf.
 An der Kasse meines Verkaufstales werden
 Preislisten und Muster bereitwilligst verabfolgt
 — Schriftliche Aufträge, wie solche per Telephon,
 werden durch meine Bediensteten sofort auszuführen

3.1. **Petrol-Lampen**
 in noch großer Auswahl mit 20 % Rabatt.
Sido, Kaiser-Passage.

Damen-Gürtel,
 das Neueste u. Eleganteste,
 was hierin soeben herausgekommen
 empfiehlt in grosser Auswahl 4.4.
Friedrich Blos,
 Grossherzogl. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.

Turner-Jacken,
 noch in allen Grössen vorräthig, bisherige
 Preise M. 2.— bis 3.—, werden
 à M. 1.— per Stück
 abgegeben wegen Aufgabe des Artikels.
Heinrich Cramer,
 6.5. 189 Kaiserstrasse 189.

Trauringe,
 massiv, mit Karatstempel versehen, in
 jeder Preislage billigst bei
Rudolf Barth,
 53 Kaiserstraße 53,
 gegenüber der technischen Hochschule.

Schutz Marke.
Gerolsteiner Sprudel
Tafelgetränk I. Ranges.
 Preisgekrönt auf allen beschickten Ausstellungen.
 Aerzlicherseits empfohlen als wohlthuendes Getränk bei
 Magenshura, Blasen- und Nierenleiden.
 Niederlagen in allen hiesigen Apotheken, ferner bei:

J. Burkhardt, Friedenstrasse 11.	J. B. Klingele Nachf., Amalienstr. 71.
C. Cartharius, Ecke Karl- und Academic- strasse.	Gerh. Lasse, Kaiserstr. 54.
Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55.	Gottl. Mayer, Durlacher Allee 30.
L. Dörflinger, Waldstr. 45.	Victor Merkle, Kaiserstr. 160.
W. Erb, Markgrafenstr. 32.	Herm. Munding, Kaiserstr. 110.
Carl Mager, Karl-Friedrichstr. 22.	E. Neumann, Kaiser-Allee 35.
M. Hofheinz, Luisenstr. 13.	Carl Roth, Herrenstr. 26.
F. K. Imle, Schirmerstr. 5.	W. L. Schwab, Amalienstr. 19.
	A. van Venrooy, Sofienstr. 45.

Um Verwechslungen zu vermeiden, verlange man ausdrücklich
 Gerolsteiner Sprudel mit dem rothen Stern. 15.11

Leichte Unterkleider
 17.17. für Herren u. Knaben,
Sommerhemden,
 Unterjäckchen, Unterhosen,
Sporthemden
 in schöner Auswahl zu billigen
 Preisen bei
C. W. Keller,
 am Ludwigplatz

Möbel,
 ganze complete und einzelne
 Betten, alle Sorten Schreiner-
 und Polstermöbel u. Spiegel etc.
 am billigsten bei
Ed. Lämmle,
 Kronenstr. 51,
 nächst der Eisenbahn.

— Massenfabrikation von
Kautschukstempel
 Depot verschiedener Systeme
Schreibmaschinen,
 dabei die Yost, welche alle überholt hat.
 Lernen vor dem Kauf gratis!
J. Oehler's Stempelfabrik, Werderplatz 34 a.

Sie sparen Zeit, Geld
 und Mühe bei Anwendung von
Gentner's
Bleich-Seifen-Lauge
 in gelben Packeten à 15 Pfg., ein ganz vorzügliches Wasch-, Bleich-
 und Putzmittel. Vorsicht beim Einkauf ist nöthig, man achte auf die
 Schutzmarke „Kaminfeiger“ und die Firma des
Fabrikanten Carl Gentner
 in Göppingen.
 4.3.
 Zu haben in den meisten Geschäften.

Saison-Ausverkauf.

Wir geben sämtliche Sommer-Schuhwaaren zu und unter

Einkaufspreisen

ab, um vor Eintreffen der Herbstwaaren unser Lager zu räumen. Versäume Niemand diese Gelegenheit zum Einkaufe billiger guter Schuhwaaren.

2.2. **J. & S. Hirsch,**
143 Kaiserstraße 143.

Wir bitten auf die Firma zu achten.

Einmachgläser

mit und ohne Verschluss zu halben Preisen.

3.2. **Sido,** Kaiser-Passage.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantirt reine, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische

Bettfedern.

Wir versenden sofort, gegen Nachnahme jedes beliebige Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; **Polarfedern: halbweiß** 2 M. weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M., ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (sehr säurefest) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 60 Pfg. Stabatt. — Nichtgeschickendes bereitwilligst zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

*2.2. Für Mitte September billige Retourfracht (Möbelwagen)

für kleine Haushaltung von Zürich nach Karlsruhe gesucht. Gesl. Offerten Wilhelmstr. 44, II erbeten.

10.3.

Brennholz.

Schwarten- und Abfallholz, trocken und dürr, kurz gesägt, per Centner zu M. 1.30 frei in's Haus geliefert. Auch sind Schwarten, zu Geländer sowie Stücken geeignet, billig zu verkaufen.
M. Bippes, Gartenstraße 10.

Nächsten Samstag Abend 8 Uhr und Sonntag Nachmittag 1/2 4 Uhr im

Münchener Kindgarten

(Kaiser-Allee 25)

veranstaltet die

Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22

Große

Militär-Concerte.

Direktion: Stabstrompeter Claus.

2.2. Eintritt pro Person 30 Pfg.

Verein ehem. Bad. Prinz Karl-Dragonier.

Bezugnehmend auf obige Annonce bitten wir unsere Mitglieder mit ihren Angehörigen sich zahlreich an den Konzerten zu betheiligen.

2.2. **Der Vorstand.**

Du ahnst es nicht

wie fein und billig die neueste Pariser Schildpattimitation ist! Größte Auswahl in solidem Haarschmuck und aller Kammwaaren bietet das

Erste Specialgeschäft

für Bürsten, Kämmen, Schwämme, Toilette-Artikel und Parfümerien

Hermann Ries, Friedrichsplatz 4.



Nicht zu übersehen.



Dem verehrlichen Publikum zur gefl. Kenntnissnahme, daß die **Freiburger Schnellglanzwische** von **Grafmüller & Cie.** in Freiburg in einem großen Theil des Landes höchste Anerkennung gefunden hat. Beweis **1000 von Attesten von allen Kreisen der Beamten.** Die Freiburger Schnellglanzwische bietet die höchsten Vortheile der heutigen Zeit. Mit wenigem Stoff und einigen Bürstenstrichen erzielt man einen tief schwarzen Glanz.

Durch den großen Fettgehalt macht dieselbe das Leder weich (englisches Präparat), einzig in ihrer Art, ohne Konkurrenz im Land.

Dieselbe ist zu beziehen in den besseren **Spezereihandlungen** in rothen Dosen mit der Schutzmarke **Neger** für 10 Pfg. die Dose.

Neuester Musik-Automat,

großartige Tonfülle, 218 cm hoch, 95 cm breit, Notenscheibe 60 cm Durchmesser, für M. 550.—; dasselbe Werk mit Uhr und Schlagwerk, 14 Tage gehend, für M. 690.—

Musikwerke leihweise unter günstigen Bedingungen.

Automatenhalle Karlsruhe.

Permanente Ausstellung von ca. 60 verschiedenen Automaten.

2.2.

Billigster Bezug sämtlicher Musikwerke.

Ruhrkohlen

alle Sorten bester Qualität

zu billigsten Sommerpreisen empfiehlt

Karl Dürr, Kontor: Degenfeldstraße 13,

Holz-, Holzkohlen-, Brikets- u. Kohlen-Handlung.

NB. Empfehle dürres Anfeuerholz à Ctr. M. 1.30, gesägte Schwarten à Ctr. M. 1.10.

4.2.



I^a Ruhrkohlen,

alle Sorten, empfehlen ab Schiff zu Sommerpreisen

Kiefer & Streiber,

Linkenheimerstraße 13, Eingang Bismarckstraße.

Als Lager Karlsruhe Hauptbahnhof von aushändigt abgerholt billigste Preise.

Waggonweise äußerst billig.



Aachener Badeofen. D. R. P. ●
Original Houbens Gasöfen D. R. P. mit neuem Muschelreflector.
 Grösste Gasausnutzung. — Gleichmäss. Wärmevertheilung.
 Prospekte gratis. — **J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.**

23000 Stück in Betrieb.
 In 5 Minuten ein warmes Bad!
 Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.



12.12.

Neu renovirt!

Restaurant I. Ranges

Neu renovirt!

12.2.

Der Kaiserhof

in Baden-Baden.

Diners von 12—2 Uhr à 1.50 und 2 Mk. — Diners und Soupers à part zu jeder Tageszeit.
 Reichhaltige Speisekarte. — ff. offene und Flaschenweine. — Vorzügliche Biere vom Fass.
A. BÜRKLE, früher Direktor „Hohenzollern“, Magdeburg.

Die Erfindung des Biscuits. Die Erfindung resp. Geltendmachung des Namen „Biscuit“ läßt sich auf das Jahr 1550 zurückführen. Um diese Zeit erhielt ein Bäcker der französischen Provinz Languedoc von dem Prévôt seines Ortes den Auftrag, für die königliche Tafel, da der königliche Hof sich dort angemeldet hatte, ein besonderes Gebäck herzustellen, daß sich an Geschmack und äußerer Form von dem gewöhnlichen Gebäck unterschied.
 Lange dachte der gute Bäcker über die Art der Erfüllung seines Auftrages nach, es wollte ihm nichts besonders einfallen. Mithin begab er sich in das nächste Cabaret, um seinen Hunger durch einen kleinen Brant zu stillen. Er betraute seinen kleinen Sohn mit der Ueberwachung des Tiegels, in welchem eine Composition von Teig, Zucker und Milch gemischt war. Der Knabe gerieth auf den Gedanken, die Kuchen in der bekannten Plättchenform im Ofen zu backen und sie nach dem ersten „Garwerden“ mit Zusatz eines leichten Aethers, wodurch die Glasur des Gebäcks bewirkt wird, noch einmal der Backhitze zu unterwerfen.
 Das Verfahren glückte vorzüglich. Nach der Rückkehr des Vaters waren die „Biscuits“ fertig. Mit nicht geringem Stolz mag Archimedes nach der Erfindung seines bekannten physikalischen Gesetzes sein „Eureka“: „Ich habe es gefunden“ ausgerufen haben, als unser guter Bäcker nach der Entdeckung der „Biscuits“ „royaux“ den Namen „Biscuit“ von „bis“ zweimal und „cuit“ kochen. Der Hof fand das Gebäck äußerst geschmackvoll und der Erfinder ward fürstlich belohnt.
 Das Biscuit drang aber derartig in das französische Nationalleben ein, besonders in seiner Eigenschaft als Schiffszwieback für Seereisen, daß „s'embarquer sans biscuit“ sich ohne Schiffszwieback einschiffen, sprichwörtlich so viel bedeutet, als sich in irgend eine Unternehmung einzulassen, ohne sich mit dem Erforderlichen zu versehen.
 In Deutschland ist die **Cafesfabrik von Stratzmann & Meyer** in Bielefeld eine derjenigen, die es sich besonders angelegen sein lassen, die vorzüglichste Art Biscuits, Cafes, Waffeln etc. in der geschmackvollsten Weise und in den beliebtesten Spezialitäten herzustellen, und hat sich das Fabrikat dieser Firma stets die allgemeine Anerkennung auch des ferneren Auslandes auf das vorzüglichste erworben.

Tafel-Birnen,

feinste Sorten, frisch vom Baum, 10 Kilo zu 4 Mark, ab hier.
Großh. Gutsverwaltung Eberstein,
 12.1. Post Gernsbach.

Gasthaus zum Ritter,

6.5. Kaiserstraße 16,
 empfiehlt einen **kräftigen Mittagstisch** von 60 und 80 Pfg. an. Abonnenten werden angenommen.

Friedrichsbad.

39.38. Wasserwärme 16—17 Grad.
 Douche 10—11 Grad.

Die Karlsruher Terraingesellschaft
 hat im Gewann Herrenfeld (zwischen der verlängerten Kregstraße und der Alb) 7 au-
 Blöße zu verkaufen. Kauflihaber können Lagerpläne einsehen und nähere Auskunft er-
 halten auf dem Bureau der Gesellschaft, Friedrichsplatz 3, und bei
 13.11. **A. Meess**, Rüppurrerstraße 18.

Marau. Ruhrkohlen. Marau.

Eine Schiffsladung **Ruhrkohlen** bester Sorten ist für uns eingetroffen
 und empfehlen wir solche zu billigsten Preisen.
Aug. Vowinckel & Cie.,
 J. B.: **Aug. Birnbacher,**
 2.2. Douglasstraße 18.

Jubiläumsfeier.

3.3. Die Vorbereitung auf das kath. Gesellenfest am 29. August sind Dank des freundlichen
 Entgegenkommens der hiesigen Stadtbehörde sowie des Groß. Bezirksamtes und der allseitigen Be-
 mühungen des Festkomites soweit geblieben, daß die Beteiligte, sowie die Feier eine großartige zu
 werden verspricht.
Eintrittskarten auf die Gallerie der Festhalle sind bei folgenden Herren im Vorverkauf zu haben.
 (Die Halle selbst ist für die Mitglieder der Vereine reservirt.)
J. Dorer, Buchbinder, Erbprinzenstraße 19,
F. Gärtner, Kaufmann, Luisenstraße 52,
K. Kaiser, Stadtmekner, Ständehausstraße 1,
B. Maas, Hausmeister, Soffienstraße 58,
Kaplan E. Hummel, Präses, Grenzstraße 7.
 Bei denselben Herren sind Eintrittskarten in die Festhalle zu haben zur Bestreitung der Unkosten.
 Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß nur die am Festtage theilnehmenden und mit Festzeichen
 (welche am Morgen ausgeheilt werden) versehenen Herren Zutritt haben zum Mittelraum der Festhalle.
 Für Familienmitglieder und Gäste ist die **untere** und **obere Gallerie** bestimmt, die beide nur gegen
 Karten zugänglich sind. Die blauen Festzeichen berechtigen auch die Festtheilnehmer zum freien Eintritt
 in den Stadtpark außerhalb der Zeit des Nachmittags-Konzertes.

Katholischer Gesellenverein Karlsruhe.

3.3. Auf das vierzigjährige Stiftungsfest am 29. August d. J. sind für Abordnungen auswärtiger
 Vereine Schlafstellen unentgeltlich oder gegen mäßige Entschädigung erforderlich.
 Das unterzeichnete Komitee sucht daher wohlmeinende Gönner und Freunde des Vereins, denen
 solche zur Verfügung stehen, um gütige Uebermittlung während der Festtage.
Das Wohnungskomitee.
J. Kösting, Tapezier, Herrenstraße 40.
D. Köppler, Herrenstraße 56.
K. Reinhardt, Werberstraße 11.
K. Rah, Kaufmann, Douglasstraße 32.
K. Kaiser, Stadtmekner, Ständehausstraße 1.

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Sonntag den 29. d. M., Nachmittags 3 Uhr beginnend,

„Gartenfest“

mit Musik, Volksbelustigung und darauffolgendem Tanz.
 Die Mitglieder werden hierzu freundlichst eingeladen.
 Zahlreiches Erscheinen erwünscht.
Der Vorstand.